

Riesen Drogenfund: 2 Tonnen Drogen auf 2 Frachtschiffen gefunden! Täter festgenommen! → S. 2	Waffenschein: Ein erweiterter Waffenschein für die Presse! → S. 3	Steckbriefe: WIR stellen uns vor! Das ist das Team! → S. 4 - 6
--	---	--

Wir Suchen dich!

Die Nordholm-News sucht Nachwuchs. Sprichst du gern mit anderen Personen oder bist talentiert im Schreiben? **Dann melde dich** auf der Insel persönlich bei einem Mitarbeiter mit dem Firmen Kürzel “[Nh-News]” oder sende im Staatsforum eine Nachricht an “Tom Towler” und absolviere ein praxisorientiertes Praktikum!

Besuchen Sie uns doch auch mal auf YouTube

Infos für Interessenten!

Willkommen zur Aufgabe 20 der Nordholm-News! Wir freuen uns sehr dass wir bereits so lange bestehen und auch weiterhin bestehen bleiben!

Viel Spaß beim Lesen!

Als kleines Special zur **20-ten Aufgabe der Nordholm-News** stellt sich diesmal das derzeitige Team der Zeitung selber vor! Viel Spaß beim Lesen! → S. 4

Ein Tag bei der Polizei

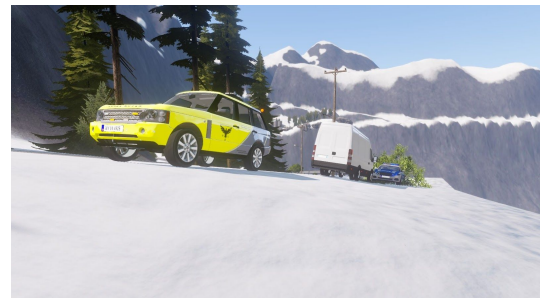


23.02.2019

Ein Tag bei der Polizei Nordholm, wie sieht der eigentlich so aus? Diese Frage stellte sich der Nordholm-News Chefredakteur *Tom Towler* und vereinbarte mit *Herr Robin Reed* der Polizei einen Termin für ein Praktikum. Zuvor sei darauf hingewiesen, dass jedes Praktikum vollkommen unterschiedlich sein kann und hier nur der Tag von Herrn Towler dokumentiert wiedergegeben wird.

Zu Beginn kommt selbstverständlich die allgemeine Einkleidung, hierzu muss man zuerst sein GPS-Gerät und sein Funkgerät in das eigene Fahrzeug verstauen, zudem Rucksack und Weste, dann bekommt man eine Praktikantenweste, am besten Essen und Trinken nicht vergessen mit zu nehmen!

Dann gehts aber auch endlich los, als Praktikant wird man mit im Streifenwagen in den Streifendienst mitgenommen. Man ist als Praktikant bei den Einsätzen hautnah dabei, außer es wird zu gefährlich. Die Einsätze sind sehr unterschiedlich und individuell, bei dem Praktikum von Herr Towler wurde zu Beginn dem RAC ein verlassenes Fahrzeug gemeldet, danach ging es zu einem Berghang wo 2 Transporter hinabstürzten, hier wurde im Nachhinein noch die Straße gesperrt und am Ende des Praktikums ging es noch zu einem mehrfachen Einbruch in einem



Inhalt: Am Einsatzort des Berghang-Absturzes Apartmentgebäude, hier konnte man auch gut hinter die Kulissen schauen, wie die Polizei genau bei der Identifizierung von Tätern und Co umgeht und wie Sie vorgeht. Zu brenzligen oder



Inhalt: Am Einsatzort des mehrfachen Einbruchs

arg gefährlichen Situation kam es in dem genannten Praktikum nicht, dennoch war es sehr abwechslungsreich und kann somit nur weiterempfohlen werden! Zu beachten ist, dass man zuerst ein Formular zur Anmeldung eines Praktikums bei der Polizei ausfüllen muss, zum Formular gelangt man [hier](#). Danke nochmal an Herr Reed, Herr Lambertsen und Herr Hagemann!

Fotos: Tom Towler | Autor: Tom Towler
Gruppenfoto: Jan Lambertsen (Danke!)



2 Tonnen Drogen!

27.02.2019, 22:00

Einen so hohen Fund gab es auf Nordholm noch nie! Als am Abend des 27.02.19 die Polizei von einem anonymen Tippgeber herausgefunden hat, dass am Marihuana Feld 2 "Trawler" (=Frachtschiffe) sein sollen, welche Drogen herstellen, machte sich die Polizei mit einem Helikopter auf den Weg dorthin und Sie haben die Trawler im Auge behalten. Herr James Razer der Polizei hat sich dann mit einem Kollegen und einem

schwarzen Undercover Dodge Durango auf den Weg zum Marihuana-Verarbeiter gemacht. Dort trafen Sie witzigerweise sogar auf den anonymen Tippgeber, welcher selber gerade Drogen verarbeitete, dieser wurde sofort festgenommen. Kurz darauf trafen die 2 Trawler ein, gegen die Vermutungen der Polizei verhielten sich die 2 Personen der Schiffe sehr kooperativ und widerstandslos, Sie folgten den Anweisungen der Polizei bzw. Zolls. Nach einer aufwendigen Umladung von den Schiffen in die LKW und die Zollwagen (→ siehe Bild) wurden diese dann zum Polizei HQ gebracht und sichergestellt.

Im Nachhinein kam der Zoll auf eine Menge von unglaublichen 407 Einheiten Roh-Marihuana und 91 bereits abgepackte Päckchen Marihuana allein von den beiden Schiffen. Der anonyme Tippgeber hat ebenfalls noch 61 Päckchen Marihuana dabei gehabt. Die beiden Personen wurden zur Justiz gebracht, Herr James McGill der Justiz erzählte, dass die Herren aufgrund der Kooperation und anderen Faktoren eine Strafe von nur 10 Arresttagen bekommen haben.

Foto: Tom Towler | Autor: Tom Towler

DER RAC INFORMIERT!

Wenn Sie einen Auftrag schreiben...

...benutzen Sie das „Hilfe“-Fenster auf der rechten Seite des Handys zum schreiben!

*...vergessen Sie die W-Fragen nicht!
(Was ist passiert? Was ist defekt? Was für ein Fahrzeug?)*

*...rufen Sie nur den RAC wenn etwas rot blinkt,
bei Gelb: Kommen sie direkt zum HQ! (Außer Reifen)*

...schreiben Sie dazu, falls das Auto im Wasser liegt!

*...wenn Ihnen von jemand Anderem geholfen wird,
informieren Sie sofort den RAC darüber!*

Ein erweiterter Waffenschein für die Presse

Bevor ich Ihnen jetzt von meinem Erlebnis bei der Polizei erzähle, möchte ich anmerken, dass ich den Waffenschein nur gemacht habe, um ihnen davon einen Einblick zu verschaffen und nicht wegen den Möglichkeiten, welcher er bietet.



Foto: Antonia Weimar

Nun, alles fing damit an, dass ich von der Polizei wegen überhöhter Geschwindigkeit erwischt wurde, was aber kurz darauf nicht mehr relevant war, da der Polizist meine Kollegin und mich fast durch das plötzliche abbremsen verletzt hätte. Darauf hin erzählte er uns das am heutige Tage die Möglichkeit bestand einen erweiterten Waffenschein zu machen, wo ich gleich vor ort zusagen einen Waffenschein zu machen. Danach erzählte er von den Voraussetzungen die man für diesen benötigt. Man benötigt nämlich einen Erste Hilfe-Schein, einen Waffenschein und ein Führungszeugnis (dies erhält man von der Justiz für 5.000\$) und einen Waffenschein, welcher 15.000\$ kostet. Daraufhin verabschiedete sich der Polizist, wir fuhren nach einem Kurzen halt am Krankenhaus direkt zum Polizei HQ.

Dort angekommen saß bereits ein jüngerer Mann der mit einem Angestellten der Justiz sprach. Der Justizler fragte ihn über alles aus wie Nachname, Vorname, Geburtstag und vieles mehr. Nach der Befragung händigte er dem jüngerer Mann das Führungszeugnis aus und wandte sich mir zu und löcherte mich mit den gleichen Fragen. Anschließend erhielt ich auch mein Führungszeugnis und ging für eine Raucherpause nach draußen wo bereits zwei andere Personen am Rauchen waren. Wir warteten dort bis 20:20, ausgemacht war 20:15, und wurden dann von Herrn Reed, den verantwortlichen für die Ausstellung des Erweiterten Waffenscheins, ins Polizei HQ begleitet und gingen dort in einen Besprechungsraum. Dort musste jeder Herr Reed seinen Ausweis, den EH-Schein, den Waffenschein und die 15.000\$ übergeben. Danach begann dann die Theorie Stunde wo uns beigebracht wurde welche Waffen man besitzen

darf, wie man mit diesen in der Öffentlichkeit auftritt und was zu tun ist wenn man in einen Schusswechsel kommt.

Danach war dann noch eine Raucherpause auf dem helipad der Station, da zwei weitere Personen nachkamen und diese auch noch den Theorie teil absolvieren mussten.

Anschließend wurden wir wieder alle in den Besprechungsraum geholt und mussten einen Theorietest innerhalb von 10 Minuten schreiben. In diesem kam zuerst allgemeine Fragen wie "Ihr Name:", "Ihr Ausbilder:?" und weitere Fragen. Auf der nächsten Seite ging es dann los mit den "Richtigen" Fragen. Es waren 20 Ankreuz Fragen über den in der Theorie stunde besprochen stoff und rein Rechtliche fragen, welche man einfach beantworten konnte wenn man davor mal ins Gesetzbuch schaute.

Alle bestanden den Test und wurden daraufhin auf das Helipad geschickt wo bereits ein Helikopter auf uns wartete wo alle eingestiegen sind. Wir flogen direkt zum Waffenladen um dort am Schießstand die Praktische prüfung zu absolvieren.



Foto: lucas Hunter

Die Prüfung bestand daraus, dass Herr Reed Zahlen vorgab von Eins bis Neun und diese wurden dann nacheinander vom absolvierenden abgeschossen. Für jedes Ziel hatte man eine Kugel und wenn man daneben getroffen hat oder eine andere nummer hat man einen Fehlerpunkt erhalten. Als alle Fertig waren flogen wir wieder zurück zum Polizei HQ wo uns alle der Erweiterten Waffenschein überreicht wurde da ihn alle bestanden haben.

Autor: Lucas Hunter

Wir stellen Uns vor!

Als kleines Special zu der Ausgabe 020 stellt sich das derzeitige Team der Nordholm-News selber vor!



Name
Tom Towler

Alter
18

Wohnort
Nähe Rabenstein

Mitglied seit
02.10.2018 (160 Tage)

Derzeitige Position
Chefredakteur und Inhaber

Warum zur Presse?

Weil mich die Arbeit interessierte und das Schreiben Spaß machte.

Geschichte

Absolvierte am 01.10.2018 bei Lucas Hunter bei den Havenborn-News das Praktikum und ist seit 02.10 Azubi, wurde am 07.11.2018 zum Chefredakteur und Inhaber der Havenborn-News ernannt, da Lucas Hunter die Insel verlassen musste, temporär.

Besonderer Artikel

Als ich mitten in einer Schießerei war und versteckt versuchte Fotos zu schießen, Lage war angespannt.



Name
Lucas Hunter

Alter
21

Wohnort
Ostersund

Mitglied seit
23.09.2018 (169 Tage)

Derzeitige Position
Stellvertretender Chefredakteur

Warum zur Presse?

Weil er etwas eigentlich Normales, aber auf Havenborn noch nicht Existentes gründen wollte.

Geschichte

Gründete am 23.09.2018 die Havenborn-News und legte somit den Grundstein der Zeitung, so wie man sie auch noch heute kennt.

Besonderer Artikel

Jeder Artikel ist spannend, wirklich einen Spannendsten gibt es bei Ihm derzeit noch nicht..



Name
Antonia Weimar

Alter
21

Wohnort
Ostersund

Mitglied seit
19.11.2018 (112 Tage)

Derzeitige Position
Journalistin

Warum zur Presse?

Weil mir das Befragen und Schreiben Freude bereitet. Besonders ist es, wenn man etwas hautnah miterleben kann.

Geschichte

Absolvierte am 19.11.2018 das Praktikum bei den Havenborn-News, wurde am selben Tag eingestellt, seitdem mischt Sie den Laden mit auf.

Besonderer Artikel

In Zusammenarbeit mit Nico Cooper „Terroralarm auf Havenborn (Leben in Angst und Schrecken)“



Name
John Fresh

Alter
25

Wohnort
Wallfenfels

Mitglied seit
19.12.2018 (82 Tage)

Derzeitige Position
Azubi im zweiten Lehrjahr

Warum zur Presse?

Es macht ihm viel Freude zu recherchieren, analysieren und dann das Ganze in Worte zu fassen.

Geschichte

Absolvierte auf Havenborn kurz vor Weihnachten 2018 sein Praktikum und wurde umgehend eingewiesen und eingestellt.

Besonderer Artikel

„Ein Tag im Leben der Trucker“, war eine super Erfahrung zu sehen, wie sich die meisten die Brötchen verdienen.

Name **Chester Solomons** Alter **29**

Wohnort
Fisksee

Mitglied seit
16.02.2019 (23 Tage)

Derzeitige Position
Azubi im ersten Lehrjahr

Warum zur Presse?

Da sein absolutes Lieblings Hobby schon immer das Schreiben war. Früher verbrachte er schon Stunden, Tage, Monate an seinem Schreibtisch am PC oder am Schreibblock und schrieb seine selbst erfundenen Geschichten.

Geschichte

Er absolvierte am 15.02.2019 ein Praktikum, nahm Gefallen daran und wurde einen Tag später eingewiesen in die Nordholm-News.

Besonderer Artikel

„Ein Tag im Leben der Trucker“, war eine super Erfahrung zu sehen, wie sich die meisten die Brötchen verdienen.



Alle Angaben ohne Gewähr!

(Vor Allem bei Einzelinterviews gilt immer: Die Aussagen, und somit der Bericht basieren grundlegend auf den Aussagen des Interviewten!)

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Wollen Sie werben für Ihr Gewerbe, Gang oder Fraktion? Dann senden Sie ganz einfach eine Nachricht über das Staatsforum an "Tom Towler" und schreiben Sie Ihre Wünsche dazu, alles Weitere wird dann im Staatsforum geklärt. Um sich schonmal einen Überblick zu verschaffen, können Sie [hier](#) unsere Angebote und Dienstleistungen einsehen. Wir freuen uns auf Sie!

Danke an Alle, die für uns spenden!

↓↓↓ Spender dieser Woche ↓↓↓



In Kooperation mit



Direkt auf die letzten 5 Ausgaben zugreifen!

(Reihenfolge basiert auf dem jeweiligen Veröffentlichungsdatum)

- Das COMEBACK!, So viel Neues!, Die Todesbrücke, uvm. → [Nordholm-News Ausgabe 019 - Das COMEBACK!](#)
- Tschüss Havenborn, Nordholm-Trailer, Alles in Zahlen, uvm. → [Havenborn-News Ausgabe 018 - Bis bald!](#)
- Rundgang RAC-HQ, Statistik "Wohnen", Terroralarm?, uvm. → [Havenborn-News Ausgabe 017](#)
- Geisterstadt auf Havenborn!, Bus landet auf Hausdach, uvm. → [Havenborn-News Ausgabe 016](#)
- Erster Videobericht - HBNews HQ, extra langer Bankraub, uvm. → [Havenborn-News Ausgabe 015](#)